

Lichtwerk

Wie Licht transportieren, sortieren und therapieren kann

»Gott sprach: Es werde Licht ...und es ward Licht! Und Gott sah, dass das Licht gut war.« (1. Mose 1.3) Nicht nur in der christlichen Mythologie kommt dem Licht, der Sonne, eine besondere Bedeutung zu. Auch die Griechen hatten mit Helios, die Azteken mit Huitzilopochtli und die Ägypter mit Ra ihren Licht- und Sonnengott. »Sei mir begrüßt, o Ra!.... Weltenordnung und Weltharmonie strahlen aus dir,« heißt es im alt-ägyptischen Totenbuch. Ohne Licht kein Leben! Licht ist lebensnotwendig, Licht ist schön, Licht ist Energie, Licht ist... Die Reihe ließe sich fast unbegrenzt fortsetzen. Physikalisch gesehen ist Licht elektromagnetische Strahlung. Sichtbar ist Licht zwischen einer Wellenlänge von etwa 380 nm (violett) und 750 nm (rot). Doch kennt jeder auch das nicht sichtbare Infrarot- und Ultraviolette Licht.

Dem Licht gehört die Zukunft, sagen die Wissenschaftler. Laserlicht ist Skalpell im OP-Saal und dient der Krebsdiagnose. Und was Licht mit Müll und mit Trinkwasser zu tun hat und wohin die Lichtforschung noch führen wird – das diskutieren Experten aus Wissenschaft und Anwendung beim 40. Treffpunkt WissensWerte im Rahmen der Ausstellung »Berlin im Licht« an besonderem Ort.

Eine Veranstaltung der TSB Technologiestiftung Berlin, Inforadio (rbb) und der Technologie Stiftung Brandenburg in Kooperation mit dem Märkischen Museum der Stiftung Stadtmuseum Berlin. Sie wird mitgeschnitten und im Programm von Inforadio (rbb) 93,1 gesendet.

Begrüßung:

Dr. Franziska Nentwig

Generaldirektorin der Stiftung Stadtmuseum Berlin

Podium:

Dr. Hartmut Lucht

Geschäftsführer LLA Instruments GmbH

Dr. Matthias Scholz

Geschäftsführer LTB Lasertechnik Berlin GmbH

Prof. Dr. Günther Tränkle

Institutsdirektor FBH Ferdinand-Braun-Institut für Höchstfrequenztechnik im Forschungsverbund Berlin e.V.

Moderation:

Thomas Prinzler

Wissenschaftsredaktion Inforadio (rbb)

Anschließend lädt die Stiftung Stadtmuseum Berlin zum Rundgang durch die Ausstellung »Berlin im Licht« ein.

BERLIN IM LICHT - BERLIN IM LICHT

Um Rückmeldung wird bis zum 20. November 2008 gebeten:
seifert@technologiestiftung-berlin.de, Fax: 030/46302-444.
Der Eintrittspreis in Höhe von 3 Euro ist an der Museumskasse zu entrichten.

An der Veranstaltung Treffpunkt WissensWerte: »Lichtwerk«
am 26. November 2008, 17 Uhr, im Märkischen Museum,
Am Köllnischen Park 5, 10179 Berlin

- nehme ich teil.
 nehmen ich und weitere Person(en) teil.

Firma

.....

Name, Vorname

.....

Straße

.....

Ort

.....

E-Mail

.....

TSB · Annette Kleffel · Fasanenstraße 85 · 10623 Berlin · Tel.: 030/46302-502

Diese Veranstaltung wird aus Mitteln der Investitionsbank Berlin
gefördert, kofinanziert von der Europäischen Union.

Einladung

Mittwoch, 26. November 2008, 17 Uhr
Märkisches Museum, Am Köllnischen Park 5, 10179 Berlin
Eintritt: 3 Euro

Lichtwerk

Wie Licht transportieren, sortieren und therapieren kann

